

19.09.2018 - 11:07 Uhr

ARTE und 22 europäische Opernhäuser starten digitale Opernspielzeit "Saison ARTE Opera"

Strasbourg (ots) -

22 Opernhäuser, 14 Länder, eine neue Opernspielzeit für Europa. Am 27. September startet der europäische Kultursender ARTE in Partnerschaft mit führenden europäischen Opernhäusern und Festivals sein neues Onlineangebot "Saison ARTE Opera". Eröffnet wird dieses Angebot mit dem Livestream von Mozarts Zauberflöte in einer Neuproduktion des Théâtre Royal de la Monnaie in Brüssel, inszeniert von Romeo Castellucci und unter der musikalischen Leitung von Antonello Manacorda.

Dank dieses europäischen Netzwerks präsentiert der Kultursender seinen Zuschauern im Rahmen einer eigens kuratierten digitalen Opernspielzeit jeden Monat herausragende, frei verfügbare Produktionen auf ARTE Concert (<http://concert.arte.tv>).

Opern der "Saison ARTE Opera" werden fast immer als Livestream angeboten und sind im Anschluss im Replay verfügbar. Die Produktionen sind mindestens innerhalb Europas abrufbar, in der Regel sogar weltweit, und werden live Untertitelt, um dem internationalen Publikum gerecht zu werden: zunächst in deutscher, englischer und französischer, ab Januar 2019 zusätzlich in italienischer, polnischer und spanischer Sprache. Mehrere Produktionen werden ermöglicht durch die enge Zusammenarbeit zwischen ARTE und seinen europäischen Partnersendern, darunter RTÉ, RTBF, YLE, RTS.

Ein Teil des Katalogs von ARTE ist aktuell für 70% der Europäer in ihrer jeweiligen Muttersprache digital abrufbar. Dank der Unterstützung der Europäischen Union kann ARTE eine Auswahl seiner Programme zusätzlich zu den deutschen und französischen Sprachfassungen auch mit Untertiteln anbieten: seit 2015 in Spanisch und Englisch, seit 2016 in Polnisch und seit Juni 2018 in Italienisch.

Ziel der "Saison ARTE Opera" ist es, die künstlerische Vielseitigkeit und Qualität der europäischen Opernszene zu präsentieren und an neue Zuschauerkreise in der ganzen Welt heranzutragen.

Die Partner sind (Stand: 19. September 2018):

Festival d'Aix-en-Provence (Aix-en-Provence), Dutch National Oper (Amsterdam), Gran Teatre del Liceu (Barcelona), Staatsoper Unter den Linden (Berlin), Théâtre Royal de la Monnaie (Brüssel), Armel Opera (Budapest), Semperoper (Dresden), Staatsoper Hamburg (Hamburg), Finnish National Opera (Helsinki), Opéra de Lausanne (Lausanne), Royal Opera House (London), Teatro Real (Madrid), Teatro alla Scala (Mailand), Bayrische Staatsoper (München), Opéra Comique de Paris (Paris), Opéra National de Paris (Paris), Czech National Opera (Prag), Latvian National Opera (Riga), Opéra National du Rhin (Straßburg), Wexford Festival Opera (Wexford), Wiener Staatsoper (Wien), Opernhaus Zürich (Zürich).

Mehr Infos finden Sie unter:

www.arte.tv/opera

(ab dem 27. September)

Das aktuelle Programm: <http://ow.ly/QfbY30lRzIJ>

Kontakt:

Michel Kress

michel.kress@arte.tv

Tel: +33 3 88 14 21 63

@ARTEpresse

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056872/100819984> abgerufen werden.